

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

N<sup>o</sup> 11.

Dresden, am 17. November

1881.

Erste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer  
am 15. November 1881.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 60—64. — Allgemeine Vorberathung über das königl. Decret, einen Gesetzentwurf wegen provisorischer Forterhebung der Steuern und Abgaben im Jahre 1882 betr., und dessen Verweisung an die Finanzdeputation A. — Allgemeine Vorberathung über das königl. Decret, die Abschreibung von zu Wasserlaufregulierungszwecken geleisteten Vorschüssen betr., und dessen Verweisung an die Finanzdeputation A. — Schlußberathung über den mündlichen Bericht zu dem königl. Decret, den Staatshaushaltsetat auf die Finanzperiode 1882/83, C, Allgemeine Staatsbedürfnisse, Cap. 22—25 und 27—31 der Zusätze betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung 1 Uhr Nachmittags in Gegenwart der Herren Staatsminister Freiherrn von Knorrik und Dr. von Gerber, der Herren königl. Commissare Geh. Rath Schmalz, geh. Finanzrath Freiesleben und geh. Hofrath Dr. Hofmann, sowie in Anwesenheit von 76 Kammermitgliedern.

Präsident Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet! Der Herr Secretär wird die Registrate vortragen.

(Nr. 60.) Das königl. Gesamtministerium zeigt mittels Schreiben an, daß Herr geh. Hofrath Dr. Hofmann als Regierungscommissar für die Verhandlungen über das Decret Nr. 16 ernannt worden sei.

Präsident Haberkorn: Wird seiner Zeit bei der allgemeinen Vorberathung Denjenigen, welchen die Berathung übertragen wird, vorgelegt werden.

(Nr. 61.) Gesuch der Herren Abgg. Ackermann und Niethammer um Urlaubsertheilung wegen des Reichstags.

Präsident Haberkorn: Der Herr Abg. Ackermann sucht wegen des bald beginnenden Reichstags auf die

Dauer desselben um Urlaub an. Ebenso aus gleichem Grunde der Herr Abg. Niethammer. Ertheilt die Kammer diesen Urlaub? — Ertheilt.

(Nr. 62.) Antrag der Referenten Abgg. Käferstein und Uhlmann (Stollberg) zum mündlichen Bericht über das königl. Decret Nr. 21, den Entwurf eines Gesetzes wegen Abänderung des Schlachtsteuertarifs betr.

Präsident Haberkorn: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 63.) Mündlicher Bericht der Referenten Abgg. von Boffe und Starke über das königl. Decret Nr. 2, den Staatshaushaltsetat und das Finanzgesetz auf die Jahre 1882/83, J, Departement des Auswärtigen, Cap. 103 und 104 der Zusätze betr.

Präsident Haberkorn: Ebenfalls zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 64.) Gesuch des Herrn Abg. Dr. Heine um Ertheilung von Urlaub auf 8 Tage wegen dringender Geschäfte.

Präsident Haberkorn: Der Herr Abg. Dr. Heine bittet noch um einen Urlaub von 8 Tagen wegen dringender Geschäfte. Wird dieser Urlaub ertheilt? — Ertheilt.

Wir gehen zur Tagesordnung über, und zwar zum ersten Gegenstand: Allgemeine Vorberathung über das königl. Decret, einen Gesetzentwurf wegen provisorischer Forterhebung der Steuern und Abgaben im Jahre 1882 betreffend.

(Königl. Decret nebst Anfüge, s. Beil. z. b. Mittheil.:  
Decrete 2. Bd. Nr. 23.)

Abg. Kirbach: Meine Herren! Der vorliegende Gesetzentwurf ist ein lieber alter Bekannter. Er erinnert mich an das Mädchen in der Fremde. Er kommt mit derselben Regelmäßigkeit.

Präsident Haberkorn: Dem Herrn Nebner fällt es schwer, sich bemerklich zu machen.